

Unternehmensmitteilung

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR

Genf, 23. Juli 2026

Halbjahresergebnisse 2026

Kontinuierlich solides Ergebnis

- Verkäufe von CHF 3'799 Millionen, ein Anstieg von 3.6% auf vergleichbarer Basis¹ und ein Rückgang von –1.7% in Schweizer Franken
- Anhaltend gute Dynamik im Bereich Riechstoffe & Schönheit mit einem Anstieg von 6.5% auf vergleichbarer Basis und verbesserte Entwicklung im Bereich Geschmack & Wohlbefinden mit einem Anstieg von 0.5% auf vergleichbarer Basis
- Ausgewogenes Wachstum über alle Regionen und Kundengruppen; die wachstumsstarken Märkte legten um 5.2% auf vergleichbarer Basis zu, die reifen Märkte um 2.0% auf vergleichbarer Basis
- Bereinigtes EBITDA³ von CHF 923 Millionen, mit einer Marge von 24.3% gegenüber 25.2% im Jahr 2025
- Einmalige Kosten in Höhe von CHF 103 Millionen, im Wesentlichen für die Beilegung von Rechtsstreitigkeiten und für Rückstellungen
- Nettogewinn in Höhe von CHF 475 Millionen, entspricht einer Marge von 12.5% der Verkäufe
- Bereinigter freier Cashflow⁴ von –3.1% der Verkäufe, bedingt durch höhere Investitionen und vorübergehend höheres Betriebskapital
- Aktualisierte wesentliche Leistungskennzahlen im Vorfeld der Einführung von IFRS 18

«Wir sind mit unserem kontinuierlich soliden Finanzergebnis im ersten Halbjahr 2026 sehr zufrieden. Trotz der anhaltenden geopolitischen und makroökonomischen Herausforderungen wies unser Geschäft weiterhin eine gute Wachstumsdynamik und eine im Branchenvergleich führende Rentabilität auf. Unser Ergebnis spiegelt einmal mehr die Stärke der natürlichen Absicherungen des Konzerns und die konsequente Ausrichtung des gesamten Unternehmens auf die Unterstützung unserer Kunden und deren Wachstum wider.»

Christian Stammkoetter, CEO

Verkaufszahlen

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2026 verzeichnete **Givaudan Gesamtverkäufe von CHF 3'799 Millionen**. Das entspricht einem Anstieg von 3.6% auf vergleichbarer Basis¹ und einem Rückgang von –1.7% in Schweizer Franken, wobei die anhaltende Stärke des Schweizer Franken die ausgewiesenen Verkaufszahlen belastete.



Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 23. Juli 2026

Givaudan erzielte auch im ersten Halbjahr 2026 ein solides Volumenwachstum und konnte den Geschäftsbetrieb sowie die globale Lieferkette trotz der anhaltenden geopolitischen Volatilität auf einem hohen Niveau halten.

Das gute Wachstum war ausgewogen über Regionen, Kundengruppen und Geschäftssegmente hinweg verteilt. Die wachstumsstarken Märkte legten um 5.2% auf vergleichbarer Basis zu, gegenüber einem starken Vergleichswert von 10.0% im ersten Halbjahr 2025. Die reifen Märkte wuchsen um 2.0% auf vergleichbarer Basis, gegenüber einem Wachstum von 2.9% auf vergleichbarer Basis im Vorjahreszeitraum.

Angesichts höherer Inputkosten im Jahr 2026 führt das Unternehmen in Zusammenarbeit mit seinen Kunden Preiserhöhungen durch, um die gestiegenen Inputkosten vollständig auszugleichen.

Die Verkäufe von Riechstoffe & Schönheit betrugen CHF 2'010 Millionen, was einen Anstieg von 6.5% auf vergleichbarer Basis und von 2.9% in Schweizer Franken darstellt.

Auf Geschäftsbereichsebene stiegen die Verkäufe im Bereich Luxusparfümerie um 7.3% auf vergleichbarer Basis, gegenüber einem hohen Vorjahreswachstum von 18.0%. Im Bereich Konsumgüter legten die Verkäufe um 9.2% auf vergleichbarer Basis zu, gegenüber einem Vorjahreswachstum von 6.1%. Die Verkäufe bei Riechstoffingredienzien und Active Beauty gingen um –4.1% auf vergleichbarer Basis zurück, verglichen mit einem Anstieg von 5.7% auf vergleichbarer Basis im ersten Halbjahr 2025.

Geschmack & Wohlbefinden erzielte Verkäufe in Höhe von CHF 1'789 Millionen, was einem Zuwachs von 0.5% auf vergleichbarer Basis und einem Rückgang von –6.3% in Schweizer Franken entspricht.

Trotz weiterhin herausfordernder Endmarktbedingungen in einigen Regionen, stiegen die Verkäufe in Asien-Pazifik um 4.9% auf vergleichbarer Basis, gegenüber einem Vorjahreswachstum von 2.1%; in Südasien, Afrika und dem Nahen Osten um 0.5% auf vergleichbarer Basis, gegenüber einem hohen Vergleichswert von 12.7% im ersten Halbjahr 2025 und in Europa um 0.3% auf vergleichbarer Basis, gegenüber einem Vorjahreswachstum von 4.2%. In Nordamerika und in Lateinamerika gingen die Verkäufe jeweils um –1.5% auf vergleichbarer Basis zurück, gegenüber einem Wachstum von 2.0% bzw. 4.1% auf vergleichbarer Basis in den ersten sechs Monaten des Jahres 2025.

Bruttomarge

Der Bruttogewinn sank um –0.8% von CHF 1'702 Millionen im Jahr 2025 auf CHF 1'689 Millionen im Jahr 2026, hauptsächlich aufgrund negativer Währungseffekte. Gemessen in Lokalwährung stieg der Bruttogewinn um 4.8%. Die Bruttomarge stieg im ersten Halbjahr 2026 um 0.5%. Sie belief sich damit in den ersten sechs Monaten bis zum 30. Juni 2026 auf 44.5%, gegenüber 44.0% im Vorjahreszeitraum.

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 23. Juli 2026

Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) ²

Das EBITDA sank 2026 auf CHF 820 Millionen, verglichen mit CHF 945 Millionen in den ersten sechs Monaten des Jahres 2025. Die EBITDA-Marge belief sich auf 21.6%, gegenüber 24.5% im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Im ersten Halbjahr 2026 entstanden Givaudan einmalige Kosten in Höhe von CHF 103 Millionen im Zusammenhang mit Vergleichszahlungen und Rückstellungen, Restrukturierungsaufwendungen sowie Kosten in Verbindung mit den Untersuchungen der Wettbewerbsbehörden in der Riechstoffbranche.

Auf bereinigter Basis ging die EBITDA-Marge 2026 auf 24.3% zurück, gegenüber 25.2% im Jahr 2025. Gemessen in Lokälwährung stieg das bereinigte EBITDA um 0.8%.

Das EBITDA von Riechstoffe & Schönheit sank 2026 auf CHF 492 Millionen, im Vergleich zu CHF 525 Millionen im ersten Halbjahr 2025. Die EBITDA-Marge belief sich auf 24.5%, verglichen mit 26.9% im ersten Halbjahr 2025. Auf bereinigter Basis lag die EBITDA-Marge von Riechstoffe & Schönheit 2026 bei 26.2%, gegenüber 27.6% im Jahr 2025.

Das EBITDA von Geschmack & Wohlbefinden verringerte sich 2026 auf CHF 328 Millionen, verglichen mit CHF 420 Millionen im ersten Halbjahr 2025, und die EBITDA-Marge sank auf 18.3%, gegenüber 22.0% im Jahr 2025. Auf bereinigter Basis belief sich die EBITDA-Marge von Geschmack & Wohlbefinden 2026 auf 22.2%, gegenüber 22.7% im Jahr 2025.

Betriebsgewinn

Der Betriebsgewinn sank im ersten Halbjahr 2026 auf CHF 635 Millionen, verglichen mit CHF 762 Millionen im Jahr 2025, hauptsächlich aufgrund der bereits erwähnten einmaligen Kosten sowie negativen Währungseffekten. Infolgedessen verringerte sich die Betriebsgewinnmarge von 19.7% im Jahr 2025 auf 16.7% im Jahr 2026.

Der Betriebsgewinn von Riechstoffe & Schönheit verringerte sich in den ersten sechs Monaten des Jahres 2026 auf CHF 407 Millionen gegenüber CHF 443 Millionen im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Die Betriebsgewinnmarge belief sich 2026 auf 20.3%, verglichen mit 22.7% im Jahr 2025.

Bei Geschmack & Wohlbefinden verringerte sich der Betriebsgewinn im ersten Halbjahr 2026 auf CHF 228 Millionen gegenüber CHF 319 Millionen im Jahr 2025. Die Betriebsgewinnmarge sank 2026 auf 12.7%, gegenüber 16.7% im Jahr 2025.

Finanzergebnis

Die Finanzierungskosten beliefen sich im ersten Halbjahr 2026 auf CHF 59 Millionen, gegenüber CHF 55 Millionen im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Der übrige Nettofinanzertrag betrug 2026 CHF 4 Millionen, verglichen mit CHF 6 Millionen im ersten Halbjahr 2025. Der Ertragsteueraufwand der Zwischenbilanz lag 2026 bei 18% des Gewinns vor Steuern, gegenüber 17% im Vorjahreszeitraum.

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 23. Juli 2026

Konzerngewinn

Der Konzerngewinn betrug im ersten Halbjahr 2026 CHF 475 Millionen, im Vergleich zu CHF 592 Millionen im Jahr 2025. Daraus resultiert eine Nettogewinnmarge von 12.5%, verglichen mit 15.3% im Jahr 2025. Der bereinigte unverwässerte Gewinn pro Aktie⁶ betrug CHF 60.25, gegenüber CHF 66.71 im Vorjahreszeitraum.

Cashflow

Givaudan erzielte in den ersten sechs Monaten des Jahres 2026 einen Cashflow aus operativer Tätigkeit von CHF 184 Millionen, verglichen mit CHF 248 Millionen im Jahr 2025.

Das Nettobetriebskapital in Prozent der Verkäufe lag im Juni 2026 bei 30.8% im Vergleich zu 27.1% im Juni 2025, was auf vorübergehende Effekte auf das Betriebskapital zurückzuführen ist.

Die gesamten Nettoinvestitionen in Sachanlagen beliefen sich auf CHF 170 Millionen, verglichen mit CHF 145 Millionen im Jahr 2025. 2026 wurden CHF 37 Millionen für den Erwerb immaterieller Anlagewerte aufgewendet, gegenüber CHF 24 Millionen im Vorjahr.

Die gesamten Nettoinvestitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte beliefen sich im ersten Halbjahr 2026 auf 5.4% der Verkäufe, verglichen mit 4.4% im Jahr 2025.

Der Cashflow aus operativer Tätigkeit nach Nettoinvestitionen betrug CHF –23 Millionen gegenüber CHF 79 Millionen im Jahr 2025. Der bereinigte freie Cashflow⁴ lag im ersten Halbjahr 2026 bei CHF –119 Millionen, gegenüber CHF –16 Millionen im Vergleichszeitraum 2025. Der bereinigte freie Cashflow ausgedrückt als Prozentsatz der Verkäufe belief sich in den ersten sechs Monaten des Jahres 2026 auf –3.1%, gegenüber –0.4% im Jahr 2025, was hauptsächlich auf höhere Investitionen und vorübergehende Effekte auf das Betriebskapital zurückzuführen ist.

Finanzlage

Die Finanzlage von Givaudan war Ende Juni 2026 weiterhin stark. Die Nettoverschuldung belief sich im Juni 2026 auf CHF 4'604 Millionen, verglichen mit CHF 3'678 Millionen Ende Dezember 2025 und CHF 4'490 Millionen im Juni 2025. Das Verhältnis der Nettoverschuldung zum EBITDA⁵ lag im Juni 2026 bei 2.8, im Vergleich zu 2.5 im Juni 2025 und 2.1 Ende Dezember 2025.

Aktualisierte wesentliche Leistungskennzahlen

Im Vorfeld der Einführung von IFRS 18 zum 1. Januar 2027 und der damit verbundenen Anforderung, die Vergleichswerte für 2026 anzupassen, hat Givaudan die Definitionen einiger ihrer wesentlichen Leistungskennzahlen aktualisiert. So wurden insbesondere das vergleichbare EBITDA durch das bereinigte EBITDA³ und der freie Cashflow durch den bereinigten freien Cashflow⁴ ersetzt und der bereinigte Gewinn pro Aktie⁶ als zusätzliche Kennzahl eingeführt.

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 23. Juli 2026

Unsere mittel- und langfristigen Ziele

Unsere Strategie 2030 «Gemeinsam mit Kunden nachhaltiges Wachstum fördern» bildet unsere Leitlinie für die nächsten fünf Jahre. Sie wird uns dabei unterstützen, in einem dynamischen Marktumfeld weiterhin erfolgreich zu sein und gemeinsam mit unseren Kunden für nachhaltiges Wachstum durch kreative, hochwertige Produkte und Lösungen zu sorgen, die bei den Konsumenten Anklang finden und sich langfristig bewähren.

In diesem Strategiezyklus wird Givaudan ihre bestehenden Stärken und ihr bewährtes Geschäftsmodell in ihrem Kerngeschäft optimal nutzen und gleichzeitig in angrenzende Bereiche mit hohem Mehrwert expandieren, um künftiges nachhaltiges und profitables Wachstum zu fördern. Das Unternehmen bleibt seinem Unternehmenszweck «im Einklang mit der Natur Kreationen für mehr Glück und Gesundheit im Leben schaffen» treu und wird sich dabei auf drei Wachstumstreiber und drei Wachstumsfaktoren konzentrieren, um sowohl finanziellen als auch nicht-finanziellen Wert zu generieren.

Givaudan strebt ein durchschnittliches Umsatzwachstum von 4–6% auf vergleichbarer Basis und einen durchschnittlichen bereinigten freien Cashflow von über 12% über den Fünfjahreszeitraum sowie das Erreichen der mit dem Unternehmenszweck verbundenen Ziele für 2030 in den Bereichen Natur, Menschen und Gemeinschaften an. Dies beinhaltet auch die Reduzierung der Scope-1-, Scope-2- und Scope-3-THG-Emissionen im Einklang mit dem Netto-Null-Standard der SBTi sowie die Beschaffung aller Rohstoffe und Dienstleistungen bis 2030 auf eine Weise, die Umwelt und Mensch schützt. Darüber hinaus wird das Unternehmen auch künftig aktiv nach Akquisitionsmöglichkeiten suchen, die im Einklang mit den strategischen Fokusbereichen stehen.

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 23. Juli 2026

Weitere Informationen

Der Halbjahresbericht 2026 kann auf www.givaudan.com heruntergeladen werden:
[2026 Halbjahresbericht](#) (auf Englisch)
[Finanzübersicht erstes Halbjahr 2026](#) (auf Englisch)

Am Donnerstag, dem 23. Juli 2026 wird um 11:00 MESZ auf www.givaudan.com eine Telefonkonferenz übertragen.

Weitere Informationen und Abgleichungen der alternativen Leistungsmessgrössen (Alternative Performance Measures) des Konzerns finden Sie im Anhang des Halbjahresberichts 2026.

Anstehende Termine

Sommer-Investorenkonferenz – 27. August 2026
Exkursion für Investoren – 29.–30. September 2026
Verkäufe Januar bis September – 13. Oktober 2026
Ganzjahresresultate – 27. Januar 2027

Kontakt

Claudia Pedretti, Head of Investor and Media Relations
T +41 52 354 01 32
E claudia.pedretti@givaudan.com

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 23. Juli 2026

Übersicht

KENNZAHLEN FÜR DAS PER 30. JUNI ABGESCHLOSSENE HALBJAHR

In Millionen CHF, ausgenommen Gewinn pro Aktie	2026	2025	Veränderung in % In CHF
Konzernverkäufe	3'799	3'864	-1.7%
Verkäufe Riechstoffe & Schönheit	2'010	1'955	2.9%
Verkäufe Geschmack & Wohlbefinden	1'789	1'909	-6.3%
Umsatzwachstum auf vergleichbarer Basis¹	3.6%	6.3%	
Bruttogewinn	1'689	1'702	-0.8%
in % des Umsatzes	44.5%	44.0%	
EBITDA²	820	945	-13.3%
in % des Umsatzes	21.6%	24.5%	
Bereinigtes EBITDA³	923	973	-5.2%
in % des Umsatzes	24.3%	25.2%	
Betriebsergebnis	635	762	-16.6%
in % des Umsatzes	16.7%	19.7%	
Konzerngewinn	475	592	-19.8%
in % des Umsatzes	12.5%	15.3%	
Cashflow aus operativer Tätigkeit	184	248	-25.8%
in % des Umsatzes	4.8%	6.4%	
Bereinigter Freier Cashflow⁴	-119	-16	-643.8%
in % des Umsatzes	-3.1%	-0.4%	
Nettoverschuldung (per 30. Juni)	4'604	4'490	2.5%
Nettoverschuldung/EBITDA⁵	2.8	2.5	
Gewinn pro Aktie – unverwässert Bereinigt (CHF)⁶	60.25	66.71	-9.7%

NACH GESCHÄFTSTÄTIGKEIT – JANUAR BIS JUNI

in Millionen CHF	2026			2025		
	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden
Verkäufe wie ausgewiesen	3'799	2'010	1'789	3'864	1'955	1'909
Wachstum in CHF	%	-1.7%	2.9%	-6.3%	3.4%	7.0%
auf vergleichbarer Basis¹	3.6%	6.5%	0.5%	6.3%	8.6%	4.1%
Auswirkung von Akquisitionen (netto) ^(a)		53	53	-	39	40
Auswirkung von Akquisitionen (netto)	%	1.4%	2.7%	0.0%	1.0%	2.2%
Währungseffekte		-255	-125	-130	-147	-68
Währungseffekte	%	-6.7%	-6.3%	-6.8%	-3.9%	-3.8%
EBITDA wie ausgewiesen²	820	492	328	945	525	420
EBITDA wie ausgewiesen	%	21.6%	24.5%	18.3%	24.5%	26.9%
Akquisitions-, Restrukturierungs- und projektbezogene Kosten ^(b)		-20	-4	-16	-19	-15
Vergleichszahlungen im Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten ^(c)		-83	-30	-53		
Louisville – Unfallkosten				-9		-9
Bereinigtes EBITDA³	923	526	397	973	540	433
Bereinigte EBITDA-Marge	%	24.3%	26.2%	22.2%	25.2%	27.6%

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 23. Juli 2026

(a) Akquisitionen und Veräusserungen

Januar bis Juni in Millionen CHF	2026			2025		
	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden
Akquisitionen und Veräusserungen	53	53	–	39	40	–1
Belle Aire Creations	39	39				
Vollmens Fragrances	14	14				
b.kolor				40	40	
Nicht fortgeführtes und veräussertes Geschäft	–		–	–1		–1

(b) Die angefallenen Akquisitions-, Restrukturierungs- und Projektkosten in Höhe von CHF 20 Millionen stehen grösstenteils im Zusammenhang mit Restrukturierungsaufwendungen sowie den Kosten, die durch die Untersuchung der Wettbewerbsbehörde in der Riechstoffindustrie entstanden sind.

(c) Vergleichszahlungen und Rückstellungen im Bereich Fragrance & Beauty stehen im Zusammenhang mit einer Einigung im Rahmen der umfassenderen Untersuchungen der Wettbewerbsbehörden in der Duftstoffindustrie. Im Bereich Taste & Wellbeing beziehen sie sich auf eine Rückstellung infolge eines nachteiligen Gerichtsurteils gegen Givaudan im US-Bundesstaat Missouri im Zusammenhang mit einer geltend gemachten Lungenschädigung eines Klägers aufgrund der Exposition gegenüber Aromen, die Diacetyl und 2,3 Pentandion enthalten.

NACH GESCHÄFTSTÄTIGKEIT – APRIL BIS JUNI

zweites Quartal in Millionen CHF		2026			2025		
		Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden
Verkäufe wie ausgewiesen		1'924	1'006	918	1'887	945	942
Wachstum in CHF	%	2.0%	6.5%	–2.5%	–1.5%	2.0%	–4.8%
auf vergleichbarer Basis¹	%	4.3%	7.1%	1.5%	5.2%	7.4%	3.2%
Auswirkung von Akquisitionen (netto) ^(a)		29	29		21	22	–1
Auswirkung von Akquisitionen (netto)	%	1.5%	3.1%	0.0%	1.1%	2.4%	–0.1%
Währungseffekte		–73	–36	–37	–150	–72	–78
Währungseffekte	%	–3.8%	–3.7%	–4.0%	–7.8%	–7.8%	–7.9%

(a) Akquisitionen und Veräusserungen

zweites Quartal in Millionen CHF	2026			2025		
	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohl- befinden
Akquisitionen und Veräusserungen	29	29		21	22	–1
Belle Aire Creations	21	21				
Vollmens Fragrances	8	8				
b.kolor				22	22	
Nicht fortgeführtes und veräussertes Geschäft				–1		–1

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 23. Juli 2026

VERKAUFSAZAHLEN NACH GESCHÄFTSBEREICHEN

Januar bis Juni in %	2026	2025
	Umsatz- wachstum LFL ¹	Umsatz- wachstum LFL ¹
Riechstoffe & Schönheit	6.5%	8.6%
Luxusparfümerie	7.3%	18.0%
Konsumgüter	9.2%	6.1%
Riechstoffingredienzien und Active Beauty	-4.1%	5.7%
Geschmack & Wohlbefinden	0.5%	4.1%
Europa	0.3%	4.2%
Südasiens, Naher Osten und Afrika	0.5%	12.7%
Nordamerika	-1.5%	2.0%
Lateinamerika	-1.5%	4.1%
Asien-Pazifik	4.9%	2.1%

VERKAUFSAZAHLEN NACH REGIONEN

Januar bis Juni in Millionen CHF	2026			2025		
	Ausge- wiesene Verkäufe	LFL ¹ %	CHF %	Ausge- wiesene Verkäufe	LFL ¹ %	CHF %
LATAM	413	-3.9%	-6.7%	443	9.4%	-1.6%
APAC	909	9.2%	-0.4%	913	5.3%	1.8%
NOAM	868	2.3%	-2.4%	888	1.7%	0.7%
EAME	1'609	3.0%	-0.6%	1'620	8.6%	7.4%
Wachstumsstarke Märkte	1'855	5.2%	-1.2%	1'878	10.0%	9.1%
Reife Märkte	1'944	2.0%	-2.1%	1'986	2.9%	-1.5%
Konzern insgesamt	3'799	3.6%	-1.7%	3'864	6.3%	3.4%

Hinweise

1. Like-for-Like (LFL, auf vergleichbarer Basis) wird definiert als: (a) Verkäufe, berechnet auf der Basis der für die Rechnungsstellung verwendeten Wechselkurse aus dem Vorjahr, und (b) ohne die Verkäufe der übernommenen Unternehmen in der Zeitspanne von deren Akquisition bis zum Ende der Berichtsperiode (bis zu zwölf Monate nach dem Zeitpunkt ihrer Akquisition) und (c) ohne die Verkäufe der veräusserten Unternehmen in der Zeitspanne von ihrer Veräusserung bis zum Ende der entsprechenden vorherigen Vergleichsperiode.
2. EBITDA steht für Earnings Before Interest (and other financial income [expense], net), Tax, Depreciation and Amortisation = Gewinn vor Zinsen (und sonstigem finanziellem Einkommen und Aufwand), Steuern, Abschreibungen und Amortisationen. Dies entspricht dem Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Amortisationen sowie der Wertminderung langlebiger Vermögensgegenstände.
3. Das bereinigte EBITDA ist das ausgewiesene EBITDA, bereinigt um wesentliche einmalige Posten, die sich auf das Verständnis der zugrunde liegenden normalen Geschäftstätigkeit auswirken, sowie – ab 2027 – um die gemäss IFRS 18 der Betriebsleistung zugeordneten Anpassungen aufgrund von Wechselkursgewinnen und -verlusten.
4. Beim bereinigten freien Cashflow (Free Cash Flow, FCF) handelt es sich um den Cashflow aus operativer Tätigkeit nach Nettoinvestitionen, Zins- und Leasingzahlungen, dem Kauf und Verkauf eigener Eigenkapitalinstrumente sowie aus wesentlichen einmaligen Posten, die sich auf das Verständnis des zugrunde liegenden normalen freien Cashflows auswirken, sowie – ab 2027 – den Anpassungen im Zusammenhang mit den gemäss IFRS 18 dem Cashflow aus operativer Tätigkeit zugeordneten Wechselkursgewinnen und -verlusten.
5. Das Verhältnis der Nettoverschuldung zum EBITDA wird wie folgt definiert:
 - › Die Nettoverschuldung ergibt sich aus der Gesamtsumme der konsolidierten kurzfristigen und langfristigen Verbindlichkeiten abzüglich flüssiger Mittel.
 - › EBITDA steht für Earnings Before Interest (and other financial income [expense], net), Tax, Depreciation and Amortisation = Gewinn vor Zinsen (und sonstigem finanziellem Einkommen und Aufwand), Steuern, Abschreibungen und Amortisationen. Dies entspricht dem Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Amortisationen sowie der Wertminderung langlebiger Vermögensgegenstände.
6. Der bereinigte Gewinn pro Aktie wird berechnet, indem der den Aktionären zurechenbare Konzerngewinn – bereinigt um wesentliche einmalige Posten, die sich auf das Verständnis der zugrunde liegenden normalen Geschäftstätigkeit auswirken – durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien dividiert wird.